



Herr Anton Lauber
Regierungsrat
Vorsteher der Finanz- und Kirchendirektion
Kanton Basel-Landschaft

Per E-Mail

Pratteln, 8. Oktober 2024

Beantwortung Interpellation 2024 / 455

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Lauber

Der Regierungsrat hat die Interpellation 2024/455 von Simon Tschendlik beantwortet. Unter anderem war folgende Frage zu klären: «*Welche Organisationen im Haus der Wirtschaft erhalten kantonale und / oder Bundesgelder (über den Kanton abgewickelt) und wie viele Gelder wurden in den letzten fünf Jahren an diese Institutionen gezahlt?*»

In der Beantwortung wird neben anderen Organisationen auch der Verein Arbeitsmarkt für das Baugewerbe (AMKB) aufgeführt (vgl. Screenshot):

KANTONSBEITRÄGE AN INSTITUTIONEN DES HAUSES FÜR WIRTSCHAFT 2019–2023

Institution	Ausgabenbewilligung ⁵	Ausbezahlt (brutto) ⁶
AMKB ⁷	5'430'035	4'957'140

Wir sind ob dieser Nennung der AMKB erstaunt und möchten folgende Fakten klären:

- Die Arbeitsmarktkontrolle für das Baugewerbe (AMKB) <https://www.amkb.org/> besteht seit 2017 als unabhängiger eigenständiger Kontrollverein zur Bekämpfung von Lohndumping, Schwarzarbeit, GAV-Verletzungen, Verstössen gegen Entsende- und Beschaffungsgesetz (vgl. HR-Eintrag: <https://bl.chregister.ch/cr-portal/auszug/auszug.xhtml?uid=CHE-317.348.341>).
- Die AMKB wurde Anfang 2017 von den Sozialpartnern (Wirtschaftskammer sowie Unia, Syna und Gewerkschaftsbund) gegründet. Der Sitz der AMKB ist an der Schlosstrasse 3 in Pratteln.
- Damals war es eine Auflage des Kantons für den Abschluss einer neuen Leistungsvereinbarung, dass der neue Verein eigenes Personal anstellt, eigene Büroräumlichkeiten mietet und eigene IT-Infrastruktur betreibt. Das ist seit 2017 der Fall und der Regierungsrat erhält jedes Jahr einen ausführlichen Geschäftsbericht, aus dem alle Details zum Betrieb der AMKB entnommen werden können.
- Die AMKB hat weder ihren Sitz im Haus der Wirtschaft noch bezieht die AMKB Leistungen aus dem Haus der Wirtschaft. Ausnahme ist das Honorar für das Co-Präsidium, das aktuell von einem Geschäftsleitungsmitglied der Wirtschaftskammer besetzt ist und mit 12'000 CHF pro Jahr entschädigt wird.

Die Nennung der AMKB im Rahmen der Beantwortung der Interpellation 2024/455 ist nicht korrekt.
Wir bitten Sie deshalb in diesem Sinne um eine Richtungsstellung.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Freundliche Grüsse

Arbeitsmarktkontrolle für das Baugewerbe AMKB



Michael von Felten
Delegierter Vorstand AMKB